

VNS Analyse

Die Analyse des VNS - vegetativen Nervensystems schmerz- und nebenwirkungsfrei

Das VNS ist die oberste Schaltzentrale im Körper und stellt dort die Weichen für die Steuerung und die Regulation der Organe- und Organsysteme.

Das VNS reguliert sämtliche Vitalfunktionen wie z.B. Herz-Kreislauf, Atmung, Blutdruck, Immunsystem usw.

Aufgaben des vegetativen Nervensystems (VNS)

Das VNS besteht aus zwei Hauptnerven, dem **Sympathikus** (auch Spannungsnerv oder Kampf- und Fluchtnervensystem genannt) und dem **Parasympathikus** (Entspannungsnerv oder Ruhe- und Erholungsnervensystem genannt).

Der Spannungsnerv steuert die Körperfunktionen während körperlichen Anstrengung, aber auch bei Stress oder bei emotionalen Belastungen. Dabei haben Funktionen des Verdauungssystems, des Immunsystems und der Geschlechtsorgane keine Priorität. Der Körper stellt alle Ressourcen den Körperfunktionen zur Verfügung, die für Kampf oder Flucht lebensnotwendig sind.

Der Entspannungsnerv wird in Zeiten der Ruhe und Erholung aktiv. Er ist vorrangig für den Energieaufbau verantwortlich. Die Ressourcen werden für wichtige Regenerationsprozesse aber auch für Verdauung, Stärkung des Immunsystems und für eine gesunde Reproduktionsfähigkeit bereitgestellt.

Chronische Erkrankungen

Lange bevor es zu einer chronischen Erkrankung kommt, kann der Spannungsnerv selbst in Ruhezeiten aktiv sein. Diese gestörte Anpassungsfähigkeit geht mit weitreichenden Folgen für die Gesundheit einher. Tausende klinische Studien haben den Zusammenhang zwischen einer überhöhten Aktivität des Spannungsnerven und dessen Auswirkungen auf Krankheitsentstehung und Lebenserwartung bestätigt.

1



Die VNS-Messung

Über einen Brustgurt wird der Zustand der beiden Hauptnerven des VNS gemessen. Die Aktivität des Spannungsnerven und des Entspannungsnerven wird grafisch sichtbar gemacht. Im Ruhezustand sollte der Entspannungsnerv aktiv werden.

Leider ist das Gleichgewicht zwischen körperlicher Spannung und Entspannung immer häufiger gestört. Organe und Organsysteme können somit nicht mehr bedarfsgerecht gesteuert und reguliert werden, was weitreichende Folgen nach sich ziehen kann. In der Regel erfolgt direkt im Anschluss an Ruhemessung eine zweite Messung, bei der du über eine vorgegebene getaktete Atmung deinen Entspannungsnerven stimulierst. Hierbei können vorhandene Reserven sichtbar gemacht und die Schwere einer Regulationsstörung festgestellt werden.

Organe können nur so funktionieren, wie sie vom VNS reguliert werden

Die VNS-Analyse ist die ideale Prävention für die ganze Familie. Vereinbare noch heute einen Termin, für eine persönliche Messung und finde heraus, wie dein Körper die tagtäglichen Herausforderungen meistert.

Die VNS-Analyse ist von allen Institutionen anerkannt und besitzt medizinischen und wissenschaftlichen Goldstandard.



Für wen ist eine VNS-Analyse gedacht?

Für Personen mit

- psychischem und körperlichem Stress
- Herz-Kreislaufkrankungen
- Burnout-Syndrom / Depressionen
- Schlafstörungen
- Diabetes
- Schmerzen
- COPD
- Reizdarm
- Chronischen Entzündungen
- Wechseljahrsbeschwerden
- Hormonellen Erkrankungen
- Osteoporose / Arthrose
- Schwindel
- Tinnitus
- Migräne
- Chronischen Hauterkrankungen
- Störfeldern im Zahn- Mund- und Kieferbereich
- Unterleibsbeschwerden

3

Warum?

- Zur Prävention
- Zur Abklärung der Gesundheits- oder Krankheitsprognose
- Zur Feststellung des Burnout Risikos
- Um zu erkennen, wie der Körper mit den Belastungen und Stresssituationen des Alltags umgeht
- Zur Therapiekontrolle von Medikamenten und anderen Therapien auf das VNS
- Um die Belastbarkeit deines Körpers zu beurteilen
- Für die Risikobewertung der Organsysteme bei bestehenden Erkrankungen

Wie oft wird die VNS-Analyse empfohlen?

- Ein bis zweimal pro Jahr zur Prävention
- Einmal für die Anamnese (Krankheitsgeschichte, genetische Veranlagung usw.)
- Nach Bedarf zur Therapiekontrolle bei bestehenden Erkrankungen
- Auf Empfehlung des Therapeuten



VNS Analyse

In nur 7 Minuten bestimmt die VNS-Analyse den Zustand Ihres vegetativen Nervensystems. In einer leicht zu verstehenden Balkengraphik wird dargestellt, wie dein Körper sich an Stress und individuellen Lebensstil anpassen kann.

Link zum Video → <https://youtu.be/VMIs5ZX62hQ>



"Es gibt keine Methode, die früher und einfacher auf beginnende organische Störungen hinweist!"

4

Fabienne Lebenda



"Körperspannung und Körperentspannung sollten im Gleichgewicht sein, um das Funktionieren der Organe zu gewährleisten. Eine erkannte Regulationsstörung kann organische Erkrankungen verhindern!"

Fabienne Lebenda

